

RÜCKBLICK AUF DAS KOLLOQUIUMSJAHR 2023 UND AUSBLICK AUF DAS KOLLOQUIUMSJAHR 2024

**Prof. Dr. Paul Schmücker,
Hochschule Mannheim**

23.01.2024

MIRACUM DIFUTURE Kolloquium



1. Statistiken zu den Jahren 2017 bis 2023
2. Höhepunkte der bisherigen MIRACUM-Kolloquien
3. Referent*innen in den Jahren 2018 bis 2023
4. Maßnahmen zur Optimierung des MIRACUM-Kolloquiums
5. Anregungen und Wünsche für das Jahr 2024

Statistik zum MIRACUM-Kolloquium



2017: 37 Vorträge

2018: 43 Vorträge

2019: 45 Vorträge

2020: 50 Vorträge

2021: 48 Vorträge

2022: 43 Vorträge

2023: 46 Vorträge

bisher 312 Vorträge

Kolloquiumsteilnehmer, die nicht direkt zu MIRACUM und DIFUTURE gehören



- ICON-Clinican Scientists, Mannheim
- Digitale ForschungsHubs MiHUBx (Dresden) und MIDIA-Hub (Erlangen)
- Nachwuchsforschergruppen
- Mitarbeiter der Arbeitsgruppe Prof. Dr. Vehresschild, Köln und Frankfurt
- NUM-Mitglieder
- Studierende des Masterstudiengangs „Biomedizinische Informatik und Data Science“

hochaktuelle innovative Vorträge im Jahr 2023



- 7 Vorträge zum rechtlichen Fragen,
- 6 Vorträge zu Use Cases
- und viele andere gute Vorträge

Themen in den Jahren 2019 bis 2023



	2019	2020	2021	2022	2023
DIZ-Architektur und -Werkzeuge	3	5	4	2	3
Use Cases	8	4	6	6	6
Datenmanagement und Archivierung	8	7	2	2	5
Studienregister / Kohorten		7	2	4	5
Auswertung und Visualisierung	5	3	4	5	3
Prozess-, Studien- und Projektmanagement	7	0	2	2	4
Kerndatensatz				7	2
Medizinische Anwendungen			6	1	3
Rechtliche Fragen	5	1	8	1	7
Standardisierung	1	9	4	6	1
COVID 19		9	1		
Lehre		2	2		2
Digitale FortschrittsHubs Gesundheit			3	1	1
Sonstiges	7	3	4	6	4

Vorträge mit den meisten Teilnehmern im Jahr 2023



- Begrüßung zum Neuen Jahr
- Pseudonymisierung in REDCap mit E-PIX/gPAS
- Die neue Förderphase - Ziele der neuen Use Cases
- Forschungsdatenportal Gesundheit
- Textanalyse: NLP-Methoden für deutsche klinische Texte
- Erstellung und Verwaltung von Online-Umfragen und Datenerfassungsbögen - eine Einführung in REDCap
- Übernahme Seltener Erkrankungen in die Datenintegrationszentren
- KI-gestützte morphologische Präzisions-Medizin in der Neuroonkologie

Referent*innen in den Jahren 2018 bis 2023 aus folgenden Standorten:



	2018	2019	2020	2021	2022	2023	
Erlangen	7	9	12	4	10	1	
Frankfurt	6	4	3	7	1	5	
Magdeburg	6	1	1	2	2		
Mannheim Hochschule	5	2	6	6	6	7	
Freiburg	4	9	10	4	3	4	
Mannheim Medizinische Fakultät	3	7	4	3	1		
Gießen Technische Hochschule Mittelhessen	1	-	1	-			
Mainz	1	2	-	2	2	1	
Freiburg averbis	1	-	4	2			
Gießen	0	4	1	5	3	4	
Marburg	0	1	-	2			
Dresden	1	-	5	4		3	
Greifswald	3	5	3	3		1	
Chemnitz						1	
Extern, vorwiegend DIFUTURE-Mitglieder bis 2022	1	1	-	4	15	7	an der Universität Mannheim
DIFUTURE-Mitglieder						12	

Referent*innen der Jahre 2019 bis 2023



Referenten des Jahres 2019

- Dr. Achim Michel-Backofen (Gießen)
- Prof. Dr. Martin Boeker (Freiburg)

Referenten des Jahres 2021

- Dr. Achim Michel-Backofen (Gießen)
- Prof. Dr. Dr. Melanie Börries (Freiburg)
- Dr. Dennis Kadioglu (Frankfurt)

Referenten des Jahres 2023

- Prof. Dr. Martin Boeker (München)
- Dr. Achim Michel-Backofen (Gießen)
- Dr. Patrick Metzger (Freiburg)
- Dr. Jessica Vasseur (Frankfurt)

Referenten des Jahres 2020

- Christian Gulden (Erlangen)
- Prof. Dr. Stefan Schulz (averbis)

Referenten des Jahres 2022

- Noemi Depenwiese (Erlangen)
- Romina Blasini (Gießen)

Danke an



- alle Referent*innen
- Tobias Schmidt für seine Unterstützung (Vertretung, Organisationsunterstützung, Erstellung der Vortragsaufzeichnungen)
- Dr. Achim Michel-Backofen, Prof. Dr. Martin Boeker und Dr. Holger Storf für ihre Unterstützung bei der Referent*innenfindung im Rahmen des Kolloquiumsprogramms

Reflektionen zum MIRACUM-Kolloquium



- 315. MIRACUM-Kolloquium am 23. Januar 2024
- Anzahl Teilnehmer pro Kolloquium: 30 bis 90
- Anzahl Teilnehmer im Durchschnitt: 45
- bessere Beteiligung an der Diskussion gewünscht
- wenig Unterstützung bei der Akquise von Referierenden

Bitte um Rückmeldungen zum Kolloquium im Jahr 2023



- Was war gut?
- Was sollte besser werden?

Bemerkungen von Teilnehmern:

- gut: Vielfalt des Kolloquiums
- gut: Zugriff auf Vorträge im MIRACUM DIFUTURE Archiv möglich
- Miniserien gewünscht

Maßnahmen zur Optimierung des MIRACUM-Kolloquiums im Jahr 2022



- neue Kommunikations- und Interaktionsmöglichkeiten für Webinare, z. B. Bildung von inhaltlichen Themenblöcken, Pro-Kontra-Debatte
- Unterstützung der ReferentInnen bei der Planung und Umsetzung der Beiträge
- Schaffung von Anreizen für die ReferentInnen, z. B. Veröffentlichung von ausgewählten Vorträgen zur Verbreitung und Nachnutzung
- Vortragsfolien mit Foto des Referenten bzw. der Referentin versehen
- Veröffentlichung der ersten Vorträge auf YouTube

Maßnahmen zur Optimierung des MIRACUM DIFUTURE Kolloquiums im Jahr 2024



- Einrichtung neuer Formate wie Pro-Kontra-Debatten oder Interviews
- Fortschreibung des digitalen Archivs mit den künftigen Vorträgen und Videoaufzeichnungen der Kolloquien
- Übernahme alter Kolloquiumsvorträge in das digitale Archiv, soweit diese noch nicht übernommen worden sind
- Veröffentlichung von „guten“ Vorträgen in Social Media (z. B. YouTube), öffentlich zugänglich

Bitte um Vorschläge für das Kolloquium im Jahr 2024



Empfehlungen für künftige Kolloquien von Teilnehmern:

- KI in der Medizin
- Large Language Models
- Methodische Verfahren zur Analyse und Visualisierung von Daten
- Regularien zu OpenAI
- Vorstellung von Literaturstudien mit Bezug zur MII

Evtl. Angebot von Miniserien sowie Pro und Contra Meetings

Geplante Vortragsthemen im Jahr 2024



- Vorstellung von MII-Modul 3 - Projekten
- Vorstellung von MII-Modul 2 - Projekten
- Vorstellung von Nachwuchsforschergruppen der Medizininformatik-Initiative
- Präsentation von Masterarbeiten des Studiengangs „Biomedizinische Informatik und Data Science (BIDS)“
- Präsentation von Projektarbeiten des BIDS-Masterstudiengangs
- Vorstellung von Promotionsarbeiten mit MII-Bezug

Weitere geplante Vortragsthemen im Jahr 2024



- technische Themen, z. B. Vorstellung von FHIR, ETL-Strecken etc.
- Strategien von Standorten
- Präsentation neuer Use Cases
- Bewertung von dem im Jahr 2023 Erreichtem

Beste Wünsche für das Jahr 2024:

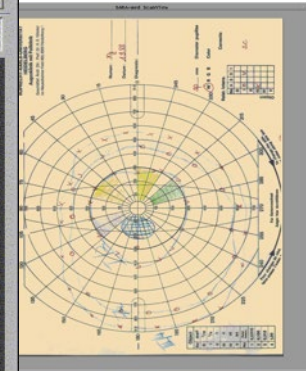
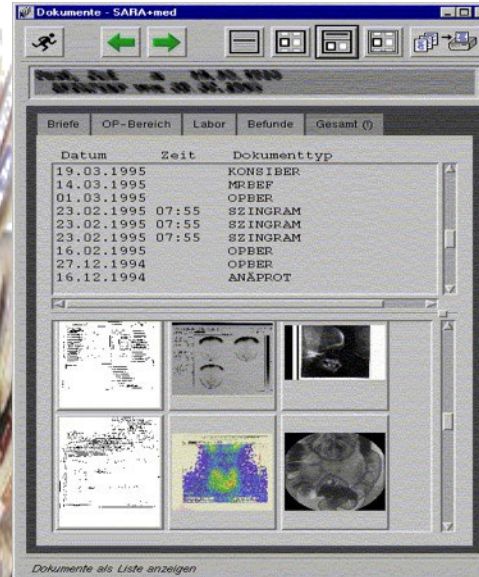


- Nachträglich alles Gute für das Jahr 2024:
Gesundheit, Zufriedenheit, Frieden, Erfolg,
- Bleiben Sie gesund in diesem Jahr!
- Ein „normales“ und virenfrees Jahr 2024
-

MIRACUM-Mitglieder mit Weihnachtsmütze



Haben sie Fragen?



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!
Ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2024!